

DIE BUMSLUCKE

Als Walter Krammer einmal sagte, die Bumslucke sollten wir auch vermessen, entschlossen sich am 25 November 1984 Hubert Stefan, Walter Krammer, mein Sohn Otto Jamelnik und ich, die Sache in die Hand zu nehmen.

Zuerst haben wir den oberen Teil vermessen, es ist ein 40m langer, an der breitesten Stelle 6m breiter und 2 - 3m hoher Raum. Dieser Raum dehnt sich nach Nordosten aus und weist bereits Versinterungen auf. Durch eine sehr enge Stelle kommt man in die Einstiegschammer. Hierher wurde bereits vor längerer Zeit ein leichterer Einstieg geschaffen. Nun geht es in den 12m tiefen Thermosflaschenschacht (Heft 5, Seite 14). Unten angelangt geht es 10m in Richtung SW, dann folgt eine langsame Biegung nach Westen. Dieser Gang ist nicht besonders eng, aber auch nicht bequem zu begehen. Nach weiteren 10m Zickzackgang ist im SW ein Durchschlupf zum Riesenschlot, welcher gewaltig nach oben führt. Geradeaus endet dieser Teil nach weiteren 10m. Östlich vom Thermosflaschenschacht geht es in die eigentliche Bumslucke. Hier ist es sehr eng, an einigen Stellen muß man am Bauch durchkriechen. Nach 15m wird eine Querstörung erreicht, wo man 4m nach unten steigen muß. Hier ist auch ein kleines Rinnsal, welches nach Süden in den Atlasschacht fließt. Der Atlasschacht wird durch einen engen Spalt, welcher ebenfalls erweitert werden mußte, erreicht. (Heft 3, Seite 3) Auf der gegenüberliegenden Seite, 4m entfernt in 12m Tiefe, fängt der schöne Teil dieses Systems an. Davon wurde schon in Heft 5, Seite 20, berichtet.

Der Sinterschacht, welcher sich 12m von hier in südlicher Richtung befindet, hat unten weiter Verbindung mit dem Atlasschacht. Vom Atlasschacht bis zum Ende am Kristallsee sind es 45m. Der See selbst ist 4m breit und 5m lang. Der Atlasschacht ist 65m tief, und es besteht die Möglichkeit, daß es noch irgendwo weitergeht.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Höhlenforschung Kärnten](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Jamelnik Otto (sen.)

Artikel/Article: [Die Bumslucke 13](#)